

Rundgang, Vortrag und Besichtigung zum Thema Jüdisches Leben

Unna. Mit einer umfangreichen Veranstaltungsreihe beteiligt sich die Stadt Unna an den Feierlichkeiten im Rahmen des Festjahres „#2021JLID – 1700 Jahre Jüdisches Leben in Deutschland“.

Hier eine Übersicht über die nächsten Veranstaltungen:

› Dienstag, 28. September, 17 bis 18 Uhr: „Wenn Steine erzählen...“ – Spaziergang zu Unnaer Stolpersteinen. Treffpunkt ist der Eselbrunnen auf dem Alten Markt in Unna. Bei diesem Rundgang berichtet Jürgen Düsberg aus dem Leben jüdischer Frauen, Männer und Kinder, die Opfer von Vertreibung und Vernichtung des NS-Regimes wurden. Über 290 Stolpersteine sind seit 2006 im Stadtgebiet von Unna verlegt worden, welche einige der Schicksale dieser Menschen schildern und zeitgeschichtlich einordnen. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist erforderlich.

› Mittwoch, 29. September, von 19 bis 20.30 Uhr hält Juliane Wetzel einen Vortrag zum Thema „Antisemitische Verschwörungstheorien“. Veranstaltungsort ist die Synagoge der Gemeinde „haKochaw“, Buderusstraße 11. Jede politische oder wirtschaftliche Krise, jede Epidemie oder Naturkatastrophe dient heute als Trigger zur Bildung von Mythen und

Gerüchten, aus denen sich Verschwörungstheorien entwickeln können. Nicht alle sind antisemitisch, aber antisemitische Denkmuster spielen am Ende häufig doch eine Rolle. Die Historikerin Juliane Wetzel setzt sich in ihrem Vortrag mit dem Phänomen antisemitischer Verschwörungsfantasiën auseinander und veranschaulicht diese anhand aktueller Beispiele. Der Eintritt ist frei.

› Sonntag, 3. Oktober, von 13 bis 14.30 Uhr gibt es eine Führung durch die Synagoge der Gemeinde „haKochaw“, Buderusstraße 11. Wie vielfältig jüdisches Leben in Deutschland und Westfalen ist, zeigt die jüdische Gemeinde „haKochaw“ bei einer Führung in Unna-Massen. Die Besucherinnen und Besucher erhalten die Möglichkeit, Fragen zu stellen und sich bisher Unbekanntem anzunähern sowie ein Verständnis für andere kulturelle und religiöse Prägnungen zu entwickeln. Eintritt frei, Anmeldung erforderlich.

.....
Anmeldung: Anabela Melo, Tel. (0 23 03) 103-714, anabela.melo@stadt-unna.de, oder Carolin Mülle, Tel. (0 23 03) 103-713, carolin.muelle@stadt-unna.de oder unter www.vhs-zib.de